

Hohe Körbe unterm Funkturm

Die SHG lädt zum 2. Luise-Guder-Cup

Charlottenburg. Spannende Wettkämpfe sind am Wochenende 2. und 3. März in der Sporthalle der Peter-Ustinov-Schule in der Neuen Kantstraße 23/24 zu erwarten.

An diesem Wochenende richtet die Basketballabteilung der Sportgemeinschaft Handicap (SGH) ihr traditionelles Turnier der Rollstuhlbasketballer mit internationaler Beteiligung aus. Es wird der 2. Luise-Guder-Cup der SGH, die mit dieser Benennung ihre langjährige Vereinsvorsitzende Luise Guder ehrt.

An dem Turnier werden wieder zehn Mannschaften teilnehmen. Aus dem Aus-

land wurde die französische Mannschaft „Elsässisch Teem“ aus Straßburg eingeladen. Aus anderen Bundesländern kommen die „Stralsunder Piraten“, die „Schwarzes Leipzig in Bunt“, die „Nordic Bulldogs“ aus Rostock, die „Domstürmer“ aus Köln sowie die „Friends of Varusch“ aus Neuss. Die SGH ist mit vier Mannschaften vertreten: den „Korbbeißern“, den „Chriscrossies“, den „Chaossternen“ und „Auch wir sind die SGH“.

Rollstuhlbasketball ist eine vollwertige Sportart, die sowohl behinderte als auch nichtbehinderte Sportler, sowohl Männer als auch Frauen in einer Mannschaft aus-



Rollstuhlbasketball ist ein schnelles Spiel.

Foto: FW

üben können. Um hier Gerechtigkeit walten zu lassen, wurde ein Punktesystem entwickelt, das den Grad der Behinderung wie auch das Geschlecht berücksichtigt.

Das Spiel ist genauso spannend wie Basketball der Läufer. Die SGH hatte es gegen Alba ausprobiert: „Wir waren, schneller, aber Alba hat besser getroffen“, erinnert sich Manfred Kuster an die Partie.

Gespielt wird am 2. und 3. März in der Zeit von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt zum Turnier ist frei. **FW**

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.sgh-berlin.de.